

Ressort: Politik

Wien will bessere Vorbereitung auf mögliches Ende des Türkei-Deals

Wien, 14.05.2017, 03:00 Uhr

GDN - Die Regierung in Wien hat die Europäische Union aufgefordert, sich besser auf mögliche neue Flüchtlingsströme aus der Türkei vorzubereiten: "Wir können uns nicht zu hundert Prozent darauf verlassen, dass der Flüchtlingspakt mit der Türkei auch weiterhin bestehen bleibt. Deshalb müssen wir darauf vorbereitet sein, dass Ankara die Vereinbarung mit der EU aufkündigt, womit die Türken ja bereits gedroht haben", sagte Verteidigungsminister Hans-Peter Doskozil der "Welt am Sonntag".

Nach seinen Worten muss auch der Grenzschutz seitens der EU noch weiter verbessert werden: "Wir müssen ehrlich sagen: Die europäischen Außengrenzen werden bisher unzureichend geschützt. Die westliche Balkan-Route ist immer noch nicht ganz dicht. Es gibt immer noch erhebliche Aktivitäten von kriminellen Schleusern und eine signifikante Zahl von Migranten." Das wichtigste Ziel sei darum, die Migration "einzudämmen", sagte Doskozil. "Dazu braucht es vor allem eine bessere Koordination der Länder entlang der Westbalkanroute."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-89344/wien-will-bessere-vorbereitung-auf-moegliches-ende-des-tuerkei-deals.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com